



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. Dr. Michael Piazolo, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Joachim Hanisch, Johann Häusler, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Alexander Muthmann, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

**Haushaltsplan 2017/2018;
hier: Förderung der HD-Umstellung des lokalen und regionalen
Rundfunks
(Kap. 07 08 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Haushalt 2017/2018 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Bei Kap. 07 08 wird ein neuer Tit. „Förderung der HD-Umstellung des lokalen und regionalen Rundfunks“ geschaffen und für die Jahre 2017 und 2018 mit jeweils 2.000,0 Tsd. Euro aus Anteilen der Erlöse der Digitalen Dividende II ausgestattet.

So soll eine zweckgebundene und zeitlich befristete Förderung, im Sinne einer Anschubfinanzierung, ermöglicht werden.

Begründung:

Der High Definition Standard im TV-Bereich spielt eine immer wichtigere Rolle. Lokalsender hinken dieser Entwicklung aber oft hinterher: Es fehlt insbesondere an der technischen Ausstattung, da sich eine Umstellung, insbesondere für kleine Sender, als große finanzielle Belastung darstellt. Um jedoch mit der technischen Entwicklung Schritt halten zu können und einer möglichen Marginalisierung der Relevanz des bayerischen Lokalfernsehens entgegenzuwirken, bedarf es einer technischen Aufrüstung auf HD. Eine zweckgebundene und zeitlich befristete Förderung der 16 Lokalsender mit jeweils 250.000 Euro pro Sendestation erscheint als angebracht.